

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Generalunk., Steuern, Saläre, Zs. etc. 254 487, Abschreib. auf Einricht. 7889, Reingewinn 259 756. Sa. M. 522 133. — Kredit: Bruttogewinn M. 522 133.

**Dividende 1913:** 8%. **Direktion:** Felix Ganz.

**Aufsichtsrat:** Vors. Bankdir. Max von Rappard, Komm.-Rat Herm. Schöndorff, Düsseldorf; Bankdir. Ludwig Arioni, Barmen; Theodor Ganz, Freiburg i. Br.

**Prokuristen:** Karl Ganz, Alb. Wolfskehl.

**Zahlstellen:** Ges.-Kasse; Barmen u. Düsseldorf; Barmer Bankverein u. Fil.

## Johs. Girmes & Co. Akt.-Ges. in Oedt bei Crefeld.

**Gegründet:** 20./12. 1904 mit Wirkung ab 10./11. 1904; eingetr. 31./12. 1904 in Kempen.

**Zweck:** Erwerb u. Weiterbetrieb der von der seit dem 10. Nov. 1879 unter der Firma Johs. Girmes & Co. zu Oedt bestehenden Ges. betriebenen Weberei u. Masch.-Bauerei unter Vorbehalt der Erweiter. des Betriebes auf alle Zweige der Textilbranche sowie des Masch.-Baues. Die Übernahme der Etablissements erfolgte für M. 2 355 596,71, abzügl. M. 355 596,71 Passiven, sodass das Gründungskapital M. 2 000 000 betrug, wofür den Einlegern 2000 Aktien à M. 1000 gewährt wurden. Die Fabrik ist auf einem zu der Gemeinde Oedt gehörigen Terrain in Gesamtgröße von 5 ha 17 a 10 qm erbaut, ca. 1 km von der Eisenbahnstation Oedt und ca. 1,5 km von der Eisenbahnstation Mülhausen-Oedt entfernt. Die bebaute Fläche, die bei der Gründung der A.-G. 20 224,92 qm umfasste, beträgt infolge der inzwischen vorgenommenen Neubauten 34 229,02 qm, wovon auf Hochbauten 3998,52, auf Masch.- u. Kesselhaus, Sheds (Lagerschuppen) etc. 30 230,50 qm entfallen. Ausserdem besitzt die Fabrik Nachbargrundstücke in Gesamtgröße von 4 ha 36 a 88 qm, auf denen 46 Arb.-Häuser für Zweifamilienwohnungen u. ein Beamtenhaus errichtet sind, sowie ferner innerhalb der Gemeinde Oedt 2 kleinere unbebaute Grundstücke in Gesamtgröße von 1 ha 18 a 25 qm. Der gesamte Grundbesitz der Ges. beträgt demnach 10 ha 72 a 23 qm. Ausser 500 Webstühlen nebst Hilfsmaschinen sind vollständige Einrichtungen für Bleicherei, Färberei, Druckerei, Appretur, Schererei und Presserei vorhanden, ebenso Einrichtungen zur Herstellung gedruckter Plüsch (Bouleaux-Druckerei). Ausserdem besitzt die Ges. eine eigene Gasanstalt, eine Schreinerei, Schlosserei u. Maschinenbauanstalt, in welch letzterer der Bedarf an Webstühlen u. anderen Arbeitsmasch. hergestellt wird. Die ganze Warenausrüstung bezw. Veredelung wird innerhalb der Fabrik vorgenommen. Der mech. Antrieb der Masch. erfolgt ausschl. auf elektr. Wege durch eigene elektr. Zentrale. Die bei der Gründung der A.-G. vorhandenen 5 Dampfkessel mit insgesamt 345 qm Heizfläche wurden im J. 1906 u. 1908 um je einen neuen Doppelkessel von 310 qm Heizfläche vermehrt. Das Unternehmen beschäftigt ca. 1400 Arb. Die Fabrikation umfasst die Herstellung von glatten und gemusterten Sammetbändern, Sammeten und Plüsch, sowie deren Verarbeitung zu Teppichen Reisedecken, Bettvorlegern etc. — Waren-Umschlag 1906—1911: M. 3 581 669, 4 872 170, 4 508 359, 4 442 970, 5 280 351, 3 554 900; später nicht veröffentlicht.

**Kapital:** M. 3 000 000 in 3000 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 2 000 000. Die a.o. G.-V. v. 8./10. 1910 beschloss zur Verstärk. der Betriebsmittel die Erhö. um M. 500 000 in 500 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./1. 1911, übernommen von einem Konsort. (Deutsche Bank etc.) zu 200% unter Trag. sämtl. Em.-Kosten, angeboten den alten Aktionären 4:1 zu 217%, eingezahlt 25% u. das Agio bei Ausübung des Bezugsrechtes, restl. 75% am 20./12. 1910. Agio mit M. 500 000 in R.-F. Nochmals erhöht lt. G.-V. v. 29./4. 1913 um M. 500 000 (auf M. 3 000 000) in 500 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./1. 1913, übernommen von einem Konsort. (Deutsche Bank etc.) zu 180%, angeboten den alten Aktionären im Mai 1913 zu 190%. Agio mit rd. M. 365 000 in R. F.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers:** Bis Ende April. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St. **Gewinn-Verteilung:** Mind. 5% z. R.-F. (ist erfüllt), event. besond. Abschreib. u. Rückl., vertragsm. Tant. an Vorst. u. Angestellte, 4% Div., Tant. an A.-R. (jedes Mitgl. 1%, der Vors. 2%), Rest weitere Div. bezw. zur Verfüg. der G.-V.

**Bilanz am 31. Dez. 1913:** Aktiva: Grundstücke 57 271, Gebäude 426 000, Beamten- u. Arb.-Wohnungen 169 000, mech. Webstühle u. zugehör. Hilfsmasch. 180 000, Masch.-Bau-Anstalt, Schreinerei, Färberei, Appretur, Druckerei etc. 212 000, Kesselanlage, Dampfmasch., Elektrizitätswerk, Gasanstalt etc. 290 000, Fabrik-Utensil. u. Geräte 18 000, Mobil. 12 500, Brunnenanlage u. Wasserleit. 2, Heiz.-Anlage, Transmissionen, Telefonanlage etc. 13 000, Fuhrwerk u. Feuerwehr 2, Rohstoffe u. Betriebsmaterial. fertige Waren 1 407 189, Debit. einschl. Bankguth. 2 149 020, Avale 3300, Kassa 12 815, Wechsel 159 298, Transit 15 217, Beteilig. 292 000. — Passiva: A.-K. 3 000 000, R.-F. 1 066 806, Kredit. 287 258, Avale 3300, Arb.-Sparkasse 105 222, Johs. Girmes-Stiftung 70 988, Spez.-R.-F. 50 000, Delkr.-Kto 50 000, Pens.-F. für Beamten 39 577, Talonsteuer-Res. 22 000 (Rückl. 5000), Beamten-Grat. 35 810, unerhob. Div. 120, Transit 28 300, Div. 480 000, Tant. u. Grat. 49 517, Wehrbeitrag-Rückstell. 1500, Vortrag 126 215. Sa. M. 5 416 616.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Allgem. Handl.-Unk., Salaire, Steuern etc. 799 986, Abschreib. 166 010, Gewinn 662 232. — Kredit: Vortrag 67 602, Bruttogewinn 1 560 626. Sa. M. 1 628 228.

**Kurs Ende 1908—1913:** 170, 203, 249,25, 216,60, 207,50, 228,75%. Eingeführt an der Berliner Börse am 9./12. 1908 von der Deutschen Bank zum ersten Kurse von 171,25%.